LEOPOLD MOZART AN BREITKOPF & SOHN IN LEIPZIG SALZBURG, 13. DEZEMBER 1776 [BAUER/DEUTSCH, Nr. 324]

Salzb. den 13. *Decem.*. 1776

HochEdlgebohrne
Hochzuehrende Herrn!

Niemals war ich so verlegen, als mit dieser Instrument=Lieferung, da ich, solche bald zu erhalten, unserm Hofe versprochen. Ich schrieb unterm heutigen *dato* ¹ abermal an h: Grenser und bemühe mich die Lieferung zu betreiben. Seit dem 5^{ten} May hab ich ein einziges Schreiben von ihm, wo er mir meldet der Betrag werden 48 f 15 X seÿn. Ich bitte sie angelegentlichst oder die Bezahlung zu besorgen, oder für selbe gut zu sprechen. die verlangten 25 Stück der Violinschule wird mein Bruder in Augspurg also gleich für Sie an h: Schwarzkopf nach Nürnberg überschicken. Thun Sie mir doch dieses Freundstück, ich erbiethe mich zu all nur erdenklichen Gegendiensten und bin mit aller Hochschätzung

Euer HochEdlgebohrne

ergebenster Diener Mozart manu propria

20 [Adresse, Seite 2:]

Herrn Herrn Breitkopf und Sohn Berühmten Buchhändl: in

Leipzig

¹lat., Datum